

Modul 6

Nächste Schritte

„Wie geht es weiter?“

Version November 2024



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Inhalt **Toolbox**

1

Modul 1 Einführung: „Warum eine Toolbox?“

2

Modul 2 Checkliste: „Wo stehen wir?“

3

Modul 3 Hintergründe & Argumente: „Welche Hintergründe sollte ich kennen?“

- 3.1 Relevanz
- 3.2 Reisegründe
- 3.3 Rahmenbedingungen
- 3.4 Erfolgsfaktoren & Stolpersteine
- 3.5 Suffizienz

4

Modul 4 Methoden & Werkzeuge: „Welche Hilfsmittel stehen mir zur Verfügung?“

- 4.1 Projektmanagement
- 4.2 Stakeholdermanagement
- 4.3 Strategieentwicklung

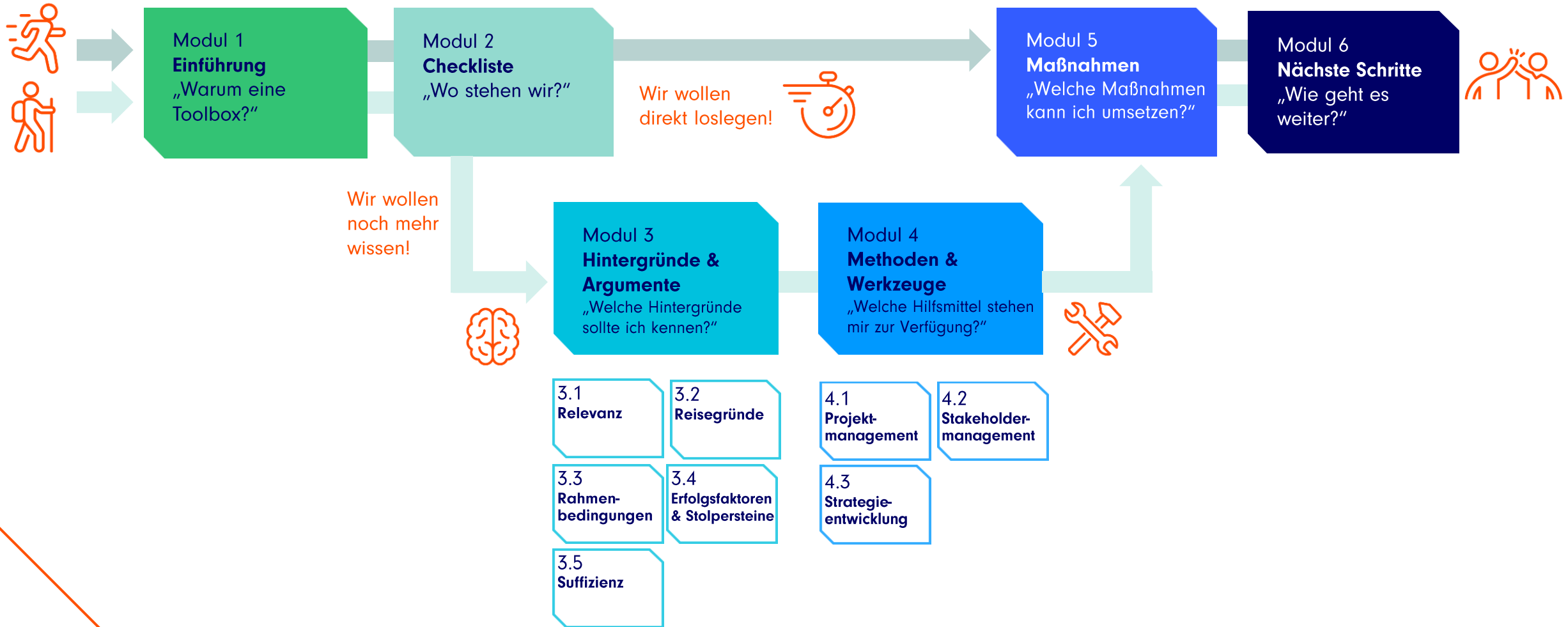
5

Modul 5 Maßnahmen: „Welche Maßnahmen kann ich umsetzen?“

6

Modul 6 Nächste Schritte: „Wie geht es weiter?“

Flowchart Toolbox



Wie ist die Toolbox zu verwenden?

Die **FlyingLess Toolbox** ist eine modular aufgebaute Sammlung von Inhalten und Methoden zum Thema Flugreisenreduktion.

Je nach Anlass bzw. Bedarf können aus diesem Set passende Module oder einzelne Folien ausgewählt und genutzt werden. Die Reihenfolge der Module ist lediglich eine Empfehlung.

Je nach Wissensstand und Interesse kann bei verschiedenen Modulen eingestiegen werden.

Dabei sollten das FlyingLess Logo sowie der Link zur Webseite (www.flyingless.de) auf den Folien erhalten bleiben.

Die Toolbox kann unter den Bedingungen der Lizenz [CC-BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) genutzt werden. Jedes Modul besitzt einen eigenen Urhebervermerk und stellt ein eigenes Werk unter der [CC-BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) dar.

Einzelne Bilder und Graphiken stehen aber unter abweichenden Lizenzen oder wurden zitiert und stehen nicht unter der [CC-BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Bei der Nachnutzung sind die Lizenzbedingungen dieser Lizenzen bzw. das Zitatrecht zu beachten oder die entsprechenden Werke zu entfernen.



Modul 6: Nächste Schritte

Was finde ich in Modul 6?

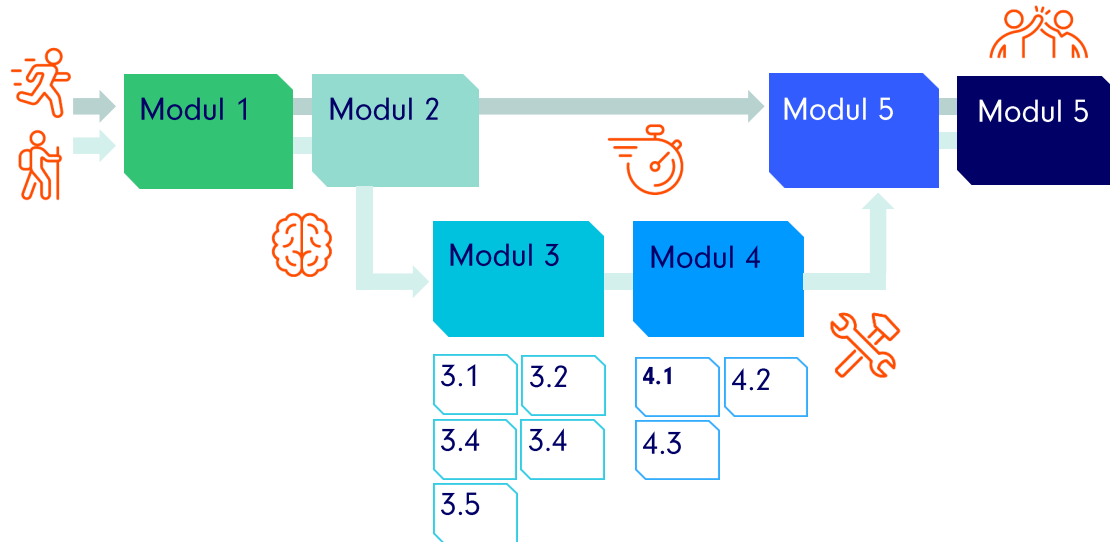
- › Das Modul gibt einen Überblick über weitere mögliche Schritte, um den Transformationsprozess voranzutreiben und Veränderungen dauerhaft zu implementieren

Wozu kann ich dieses Modul nutzen?

- › Bei Workshops und Besprechungen vom Reden in das konkrete Handeln kommen
- › Für den Veränderungsprozess Dynamik und Unterstützung mobilisieren
- › Verbindlichkeit erhöhen und Sichtbarkeit für das Thema schaffen

Evaluation

Step back: Flowchart – Wo stehen wir?

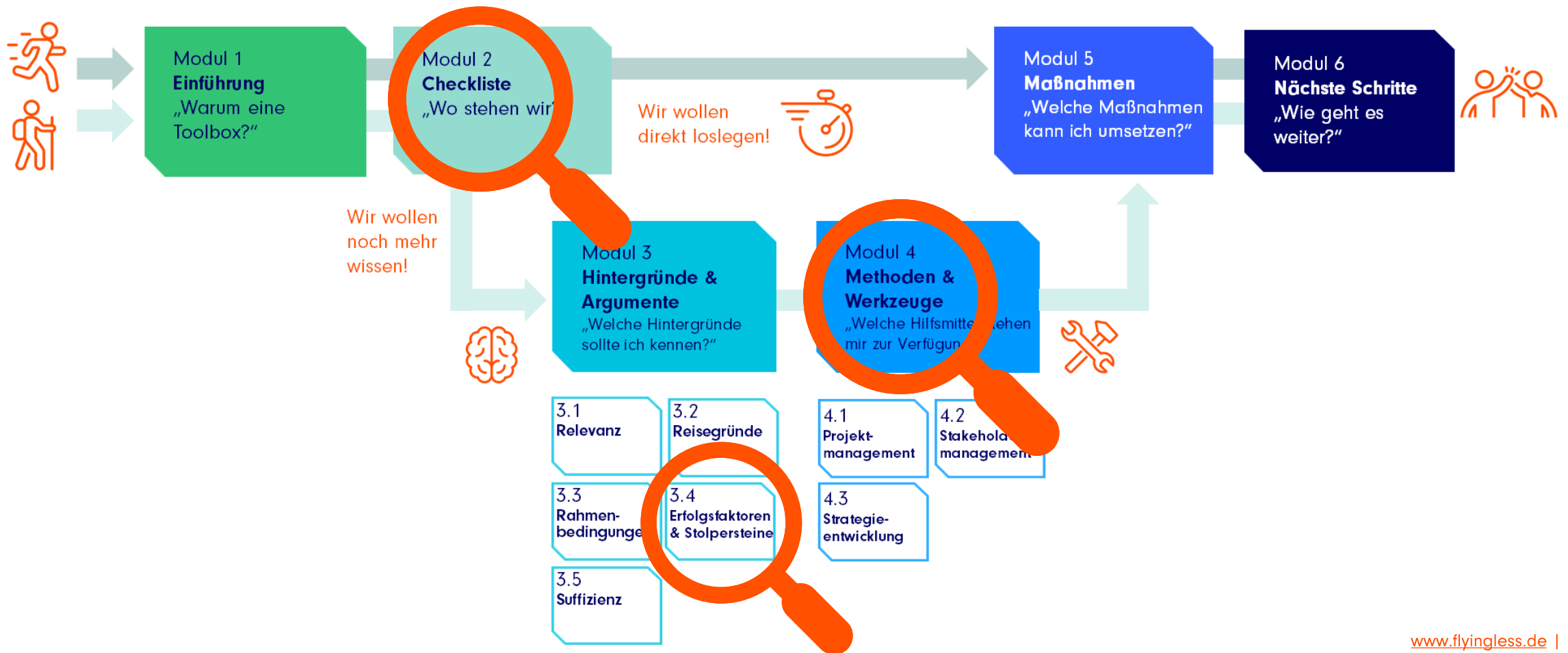


Prüfen Sie erneut kritisch mithilfe des Flowcharts:

- > Wo stehen wir aktuell?
- > Welche Schritte haben wir bereits absolviert?
Welche Maßnahmen umgesetzt?
- > Welche Schritte müssen ggf. wiederholt werden /
erneut bearbeitet werden?
- > Wo stehen die beteiligten Akteure?
- > Welche Schritte bereiten Schwierigkeiten?
- > Wo benötigen wir weitere Unterstützung?

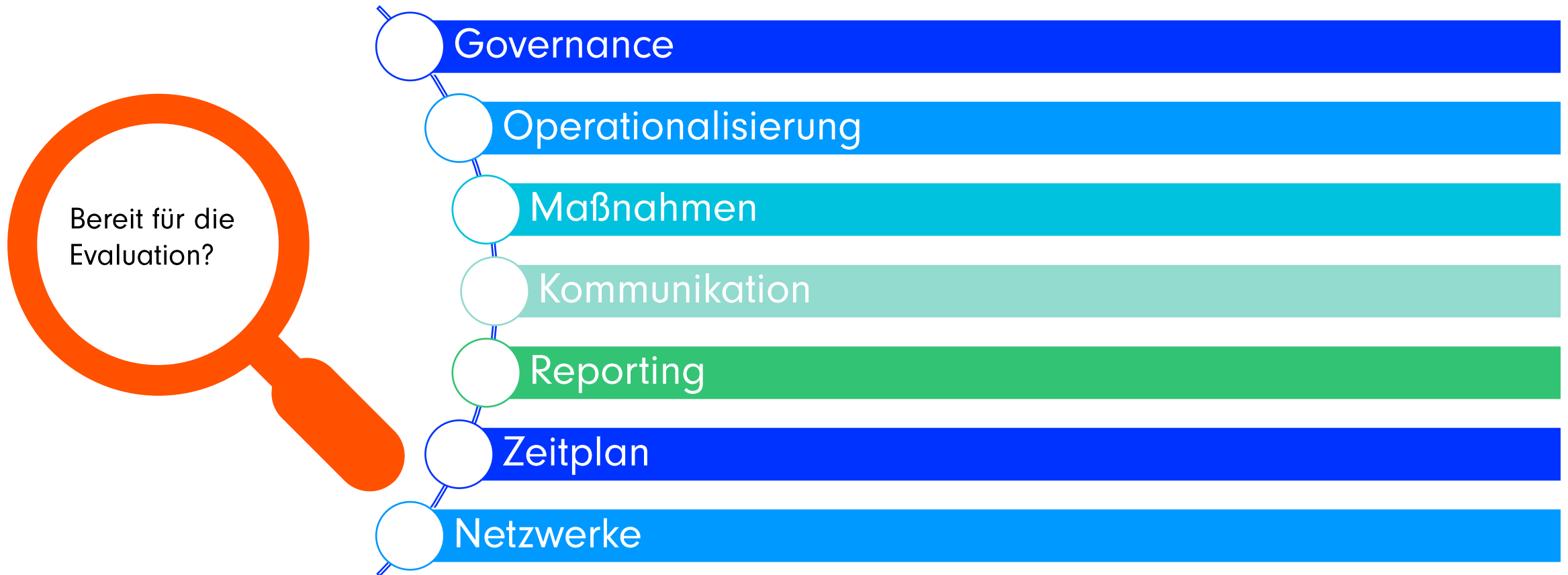
Evaluation

Step back: Flowchart – Wo stehen wir? Zoom in again!



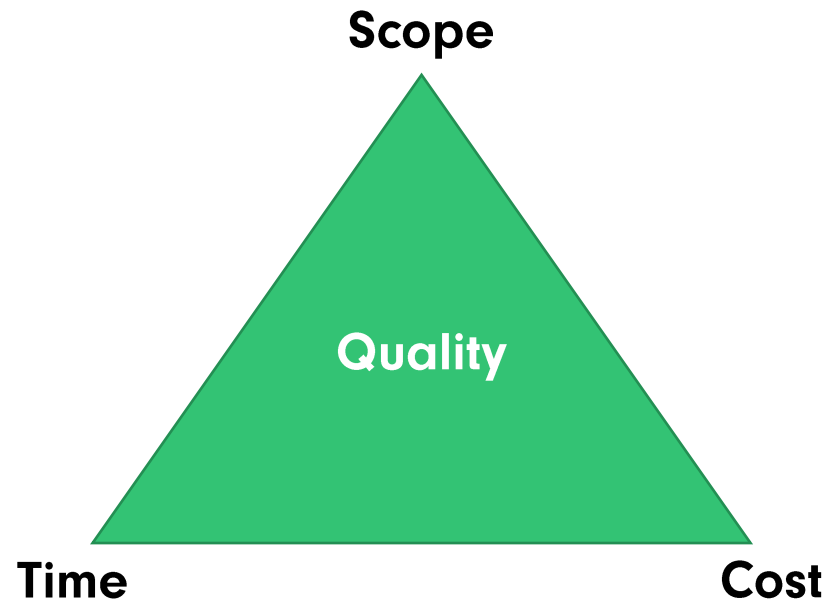
Evaluation

Step back: Flowchart – Wo stehen wir? Zoom in again!



Evaluation

Step back – Treten Sie einen Schritt zurück und bewerten Sie den Projektablauf



Die Durchführung von Projekten erfolgt innerhalb der folgenden 3 Rahmenbedingungen (auch im Sinne der Qualität):

1. **Kosten**
2. **Zeit**
3. **Zweck**

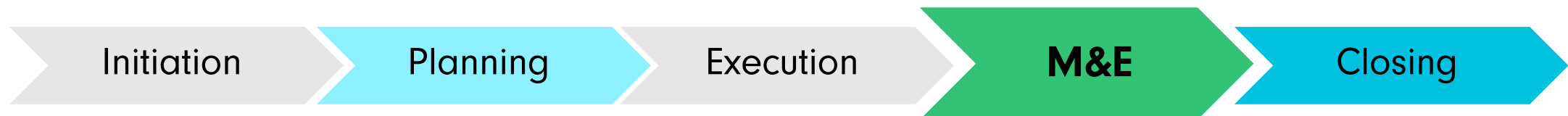
Diesem folgt die Zuweisung von Ressourcen.

› Ist das noch passend? Welche Anpassungen müssen gemacht werden?

Evaluation

Bewertung und Überprüfung (1/2)

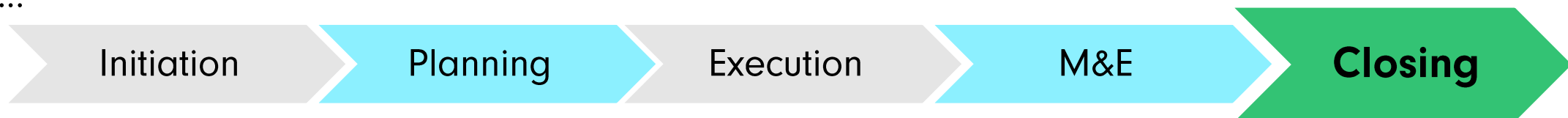
- › Fortschritte überwachen (Meilensteinplan erstellen / überprüfen; Gantt-Chart)
- › Kosten überwachen
- › Auf Risiken und Probleme im Prozess reagieren (Meilensteine anpassen?)
- › Abbruch von Aufgaben in Betracht ziehen
- › Wie verfolgen Sie den Fortschritt? (Zwischenevaluation? Berichterstattung?)



Evaluation

Bewertung und Überprüfung (2/2)

- > Haben wir den Plan erfüllt?
- > Was war gut? → Wiederholen.
- > Was war schlecht? → Zu vermeiden/verbessern
- > Was könnte anders gemacht werden? → Was vielleicht nicht passiert ist
- > Das ist ein Muss! → Ausreden vermeiden
- > Keine Zeit für Umsetzung
- > Zu viele andere To-Do's
- > Prozess zu aufwändig
- > ...



Evaluation

Wrap up! Strich drunter!

Fazit

- › Was haben wir gelernt?
- › Was brauchen wir (noch) für eine effektive Projektverwaltung und -umsetzung?
- › Welche Werkzeuge werden wir ggf. auch in anderen Projekten einsetzen?
- › Was sind Erfolgsfaktoren, die uns voran gebracht haben?
- › Welche möglichen Hindernisse bleiben bestehen und müssen weiterhin adressiert werden?

Über FlyingLess

Ziel des Projektes FlyingLess ist es, Hochschulen und Forschungsorganisationen bei der Reduktion der Flugreisen, die einen wesentlichen Teil ihrer gesamten Treibhausgasemissionen verursachen, zu unterstützen.

FlyingLess entwickelt dabei Ansätze zur Reduktion der Flugreisen im akademischen Bereich, die auf verschiedenen Ebenen (Forschung, Lehre und Verwaltung) umgesetzt werden.

Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit vier Pilotinstitutionen – EMBL (European Molecular Biology Laboratory) und MPI Astronomie in Heidelberg als außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und den Universitäten Konstanz und Potsdam als Hochschulen – durchgeführt.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite www.flyingless.de.

Das Projekt läuft unter Federführung des ifeu Heidelberg in enger Zusammenarbeit mit dem TdLab Geographie am Geographischen Institut der Universität Heidelberg.

Gefördert wird das Projekt über 3 Jahre im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.

Autor

Dr. Maximilian Jungmann, Momentum Novum

Kontakt

Projektleitung

Claudia Kämper und Udo Lambrecht

ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung
Heidelberg gGmbH

E-Mail

info@flyingless.de

Webseite

www.flyingless.de

LinkedIn

<https://www.linkedin.com/showcase/flyingless>